



Einladung

Die Deutsche Gesellschaft für Beratung e. V. (DGfB) setzt sich seit 2004 für eine format-, methoden- und sektorübergreifende Förderung von Beratung ein.

Mit ihrem zweiten bundesweiten Kongress setzt die DGfB erneut ein Signal: Professionelle Berater/innen führen eine anspruchsvolle Debatte zu Fragen der gesellschaftlichen Positionierung und Bedeutung von Beratung in Arbeits- und Lebenswelt. Gute Beratung ist nicht nur eine Frage individueller Kompetenzen und Leistungen, sondern vielmehr auch Ergebnis einer Auseinandersetzung mit gesellschaftlichen Themen und deren Repräsentant/innen. Einige Gedanken zur Einstimmung:

Beratung unterliegt Tendenzen der „Industrialisierung“. Über Herstellung und Vertrieb von „Produkten“ ist anders zu reden als über die Gestaltung einer Beziehung als professionelles Unikat.

Berater/innen müssen zu vielbeachteten Kenner/innen der Lebens- und Arbeitswelt werden und ihre Expertise aus der Beschaulichkeit fachlicher Debatten im engeren Kreise heraus in die Gesellschaft tragen. Wer nicht mitdiskutiert und nicht mitgestaltet, gerät nicht nur geschäftlich an den Rand, sondern schwächt seine/ihre erwünschte besondere Bedeutung.

Wer sich in die Dynamik gesellschaftlicher Debatten und Aktionen begibt, macht sich „die Finger schmutzig“. Wie wollen Berater/innen es halten mit Macht, Ökonomie, politischen Interessen oder gar mit den Krisenfragen dieser globalisierten Welt?

Mit der Wahl des Kongressortes möchten wir die Arbeit des Deutschen Jugendherbergswerks, dem das Haus angehört, unterstützen, das einen wichtigen gesellschaftlichen Auftrag übernimmt und jungen Menschen eine Perspektive gibt, z. B. kann dort ein freiwilliges Soziales Jahr, Zivildienst und Sozialstunden geleistet werden und es werden Menschen mit Behinderungen beschäftigt.

Eine Programmübersicht finden Sie auf der Rückseite. Detaillierte Angaben insbesondere zu den Workshops finden Sie unter www.dachverband-beratung.de.

Während des Kongresses besteht die Möglichkeit, Wünsche, Forderungen, Anliegen an politischer Arbeit zu diskutieren und zu sammeln.

DGfB

Deutsche Gesellschaft für Beratung e.V.
German Association for Counseling

Kongress

„Da hol' ich mir Beratung“

Professionalität und Verantwortung auf dem Markt von Beratung

24./25. September 2010
Haus der Jugend, Frankfurt/Main

Deutsche Gesellschaft für Beratung e.V.
Melatengürtel 125 a
50825 Köln
Tel. +49 (0)221 2589202
Fax +49 (0)221 925908-15
info@dachverband-beratung.de
www.dachverband-beratung.de



Organisation

Kongressort

- Haus der Jugend Frankfurt e.V., Deutschherrnufer 12, 60594 Frankfurt/Main, Telefon: +49 69 6100150, Telefax: +49 69 61001599, E-Mail: jugendherberge-frankfurt@t-online.de, Internet: www.jugendherberge-frankfurt.de

Anmeldung

- per Post mit der nebenstehenden Postkarte
- online, auf www.dachverband-beratung.de
- Die Teilnehmer/innenplätze sind auf 170 begrenzt. Bei mehr als 170 Anmeldungen führen wir eine Warteliste in der zeitlichen Reihenfolge der Anmeldungen.
- Bitte geben Sie mit Ihrer Anmeldung an, an welchen Workshops Sie teilnehmen möchten.

Kosten

- Teilnehmer/innen, die einem DGfB-Mitgliedsverband angehören: 160,00 € (Frühbucherpreis: 150,00 €)
- Teilnehmer/innen, die keinem der DGfB-Mitgliedsverbände angehören: 190,00 € (Frühbucherpreis: 170,00 €)
- Der Frühbucherpreis wird bei Anmeldung und Zahlung bis zum 31.03.2010 gewährt.
- Im Preis enthalten: Kongressgebühr, alle Kongressgetränke, Lunchbuffet und Network dinner.

Zahlung

- Bitte zahlen Sie Ihren Kongressbeitrag mit der Anmeldung auf das Konto 1900 114 065 bei der Sparkasse KölnBonn, BLZ 370 501 98. Sie erhalten keine gesonderte Zahlungsaufforderung vor dem Kongress. Ihre quitierte Rechnung und eine qualifizierte Teilnahmebescheinigung erhalten Sie beim Check-In. Ihre Anmeldung wird mit Eingang der Teilnahmegebühr verbindlich.

Rücktritt

- Bis zum 31.07.2010 können Sie ohne Kosten von Ihrer Buchung zurücktreten. Nach dem 31.07.2010 und bis zum 15.09.2010 berechnen wir eine Stornogebühr von 80,00 €. Bei Rücktritt nach dem 15.09.2010 berechnen wir eine Stornogebühr von 150,00 €. Selbstverständlich entfallen diese Gebühren, wenn Sie uns eine/n Ersatzteilnehmer/in nennen oder wir selbst auf die Warteliste zurückgreifen können.

Übernachtung

- Bitte buchen Sie Ihre Übernachtung in Frankfurt/Main selbst und auf eigene Rechnung. Hotels in Frankfurt/Main finden Sie z. B. auf www.frankfurt-tourismus.de.

Ich werde im Rahmen des DGfB Kongresses 2010 an folgenden Workshops teilnehmen:

Workshop: **Workshops – 1. Runde (24.09.2010, 17:15 Uhr)**

Ersatzworkshop:

Workshop: **Workshops – 2. Runde (25.09.2010, 11:15 Uhr)**

Workshop:

Ersatzworkshop:

Ich erkläre mich mit den Teilnahmebedingungen einverstanden.

Ort, Datum _____ Unterschrift _____

Die Teilnahmegebühr von _____ € wurde von mir am _____ überweisen.

Zahlung

Bitte zahlen Sie Ihren Kongressbeitrag mit der Anmeldung oder spätestens bis zum 31.07.2010 auf das Konto 1900 114 065 bei der Sparkasse KölnBonn, BLZ 370 501 98. Sie erhalten keine gesonderte Zahlungsaufforderung vor dem Kongress. Ihre quitierte Rechnung und eine qualifizierte Teilnahmebescheinigung erhalten Sie beim Check-In.

Rücktritt

Bis zum 31.07.2010 können Sie ohne Kosten von Ihrer Buchung zurücktreten. Nach dem 31.07.2010 und bis zum 15.09.2010 berechnen wir eine Stornogebühr von 80,00 €. Bei Rücktritt nach dem 15.09.2010 berechnen wir eine Stornogebühr von 150,00 €. Selbstverständlich entfallen diese Gebühren, wenn Sie uns eine/n Ersatzteilnehmer/in nennen oder wir selbst auf die Warteliste zurückgreifen können.

Programm



Bitte freimachen

Deutsche Gesellschaft
für Beratung e.V.
Melatengürtel 125 a
50825 Köln

Freitag, 24.09.2010
 ab 13.00 Uhr Check-In
14.30 Uhr Eröffnung
Marion Locher
15.00 Uhr Vortrag und Aussprache
 „Beratung in bewegten Zeiten: Ihre Positionierung zwischen Sozialstaat, Markt und Zivilgesellschaft“
Professor Dr. Heiner Keupp
 - Kaffeepause -
17.00 Uhr Einführung in die Workshops
17.15 Uhr Workshops – 1. Runde (Dauer: 90 min.)
 W 1: TV-Coaching – Zu Potential und Kehrseiten durch von Tele-Vision überdeterminierter Realität.
Dipl.-Psych. Gabriele Klaes-Rauch
 W 2: Was leistet Online-Beratung?
Dr. Peter Tossmann
 W 3: Wie kommen Beratung und Wissenschaft zusammen? Perspektiven für eine sinnvolle Kooperation von Beratung und Wissenschaft.
Prof. Dr. Dipl.-Psych. Hans-Jürgen Seel
 W 4: Was braucht die postmoderne Gesellschaft an psychosozialer Beratung?
Prof. Dr. Silke Brigitta Gahleitner
 W 5: Kommunalpolitiker/innen beraten: Reflexion mit besonders Engagierten
Jörg Fellermann, Prof. Dr. Heidi Möller
 W 6: Beratung in der Pflege – Auftrag und Wirklichkeit
Klaus Dumeier, Ursula Laag, Prof. Dr. Renate Zwicker-Pelzer
 W 7: Wie ticken die Menschen heute? Lebensweltanalysen als Kontexterweiterung für Beratung
Thomas Becker
20.00 Uhr Networking dinner

Samstag, 25.09.2010
09.00 Uhr Begrüßung
09.15 Uhr Vortrag und Aussprache
 „Überlegungen zu einer Verantwortungskultur professioneller Beratung“
Professor Dr. Ludger Heidbrink
 - Kaffeepause -
11.15 Uhr Workshops – 2. Runde (Dauer: 90 min.)
 W 1: TV-Coaching – Zu Potential und Kehrseiten durch von Tele-Vision überdeterminierter Realität.
Dipl.-Psych. Gabriele Klaes-Rauch
 W 2: Was leistet Online-Beratung?
Dr. Peter Tossmann
 W 3: Wie kommen Beratung und Wissenschaft zusammen? Perspektiven für eine sinnvolle Kooperation von Beratung und Wissenschaft.
Prof. Dr. Dipl.-Psych. Hans-Jürgen Seel
 W 4: Was braucht die postmoderne Gesellschaft an psychosozialer Beratung?
Prof. Dr. Silke Brigitta Gahleitner
 W 5: Kommunalpolitiker/innen beraten: Reflexion mit besonders Engagierten
Jörg Fellermann, Prof. Dr. Heidi Möller
 W 6: Beratung in der Pflege – Auftrag und Wirklichkeit
Klaus Dumeier, Ursula Laag, Prof. Dr. Renate Zwicker-Pelzer
 W 7: Wie ticken die Menschen heute? Lebensweltanalysen als Kontexterweiterung für Beratung
Thomas Becker
12.45 Uhr Resümee
13.15 Uhr Lunchbuffet
14.00 Uhr Ende des Kongresses

Referent/innen

Thomas Becker, Vorstand Kreiscaritasverband Soest
Klaus Dumeier, Gesetzliche Krankenversicherung, Berlin
Jörg Fellermann, Geschäftsführer der DGsv, Köln
Prof. Dr. Silke Brigitta Gahleitner, Alice-Salomon-Hochschule, Professur für Klinische Psychologie und Sozialarbeit Arbeitsbereich: Psychotherapie und Beratung, Berlin
Prof. Dr. Ludger Heidbrink, Direktor des Center for Responsibility Research (CRR), Kulturwissenschaftliches Institut, Essen
Prof. Dr. Heiner Keupp, Arbeitsgruppe Reflexive Sozialpsychologie, Ludwig-Maximilians-Universität, München
Dipl.-Psych. Gabriele Klaes-Rauch, freie Fachjournalistin in den Bereichen Kunst, Kulturpsychologie und Sozialpolitik, Köln
Ursula Laag, Deutsches Institut für angewandte Pflegeforschung, Köln
Marion Locher, Vorsitzende der Deutschen Gesellschaft für Beratung e. V., Berlin
Prof. Dr. Heidi Möller, Lehrstuhl für Theorie und Methodik der Beratung, Universität Kassel
Prof. Dr. Dipl.-Psych. Hans-Jürgen Seel, Georg-Simon-Ohm Hochschule, Lehrgebiet Soziale Arbeit, Beauftragter für Wissens- und Technologietransfer, Wissenschaftlicher Leiter des Weiterbildungsstudiengangs „Counselor“ mit dem Abschluss als Master, Nürnberg
Dr. Peter Tossmann, Geschäftsführer der delphi-Gesellschaft für Forschung, Beratung und Projektentwicklung mbH, Berlin
Prof. Dr. Renate Zwicker-Pelzer, stellvertr. Fachbereichsleiterin Gesundheitswesen Kath. Hochschule NRW, Köln
Kongressvorbereitung
 Ludger Drebber, Jörg Fellermann, Marion Locher, Ursel Sickendiek, Gisela Steenbuck, Irmgard Vogt



AbsenderIn

Name:
 Vorname:
 Straße:
 Land / PLZ / Ort:
 Telefon:
 E-Mail:
 DGfB-Mitgliedsverband: